

DER BÜRGERMEISTER
Arbeit, Soziales, Ehrenamt und Senioren

Vorlagen-Nr.:

AS 017/2024

Berichterstattung:

Erster Beigeordneter Noelke

Vorlagenersteller/in:

Herr Niehues

Datum:

23.01.2024

Öffentliche Berichtsvorlage

Beratungsfolge:

Termin	Gremium	Zuständigkeit
27.02.2024	Ausschuss für Arbeit, Soziales, Ehrenamt und Senioren	Anhörung

Tagesordnungspunkt:

Jahresbericht 2023 des Senioren-Netzwerkes Dülmen

Protokollentwurf:

Der Bericht wird zu Kenntnis genommen.

Bericht:

Um die Zusammenarbeit zwischen dem Ausschuss für Arbeit, Soziales, Ehrenamt und Senioren und dem Senioren-Netzwerk Dülmen (ehemals Runder Tisch für eine aktivierende Seniorenarbeit) zu intensivieren, für die Ausschussmitglieder transparenter zu gestalten und die Arbeit der Aktiven in der Arbeitsgruppe aufzuwerten, wurde in der Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales und Senioren am 23.05.2007 (Vorlagen-Nr. 102/2007) von der Verwaltung der Vorschlag unterbreitet, dass den Ausschussmitgliedern die jeweiligen Einladungen und die Besprechungsprotokolle zu den einzelnen Sitzungen der Arbeitsgruppe zur Mitkenntnis gegeben werden. Zusätzlich bestand Konsens, mindestens einmal jährlich eine Berichterstattung von Vertretern der Arbeitsgruppe in einer der Sitzungen des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Ehrenamt und Senioren vorzunehmen, bei der die Gelegenheit zur gegenseitigen Aussprache und Information gegeben wird. Diese Verfahrensweise findet sowohl bei den Ausschussmitgliedern als auch bei den jeweiligen Mitwirkenden der Arbeitsgruppe uneingeschränkte Zustimmung.

Zur Arbeit des Senioren-Netzwerks Dülmen wird berichtet, dass diese Arbeitsgruppe im Jahr 2023 dreimal getagt hat. Die Themen, mit denen sich das Senioren-Netzwerk Dülmen befasst hat, können der beigefügten Anlage entnommen werden. Besonders hervorzuheben sind die von Dülmener Seniorinnen und Senioren ehrenamtlich organisierten regelmäßigen Unterstützungsangebote der Dülmener Senioren-Info (DSI), der Freiwilligenbörse und Anti-Rost.

In der Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Ehrenamt und Senioren vom 21.11.2017 wurde um eine regelmäßige jährliche Berichterstattung zum Thema Barrierefreiheit gebeten. Dieser Bericht soll mit dem Jahresbericht des Senioren-Netzwerks Dülmen gekoppelt werden.

Klimarelevanz:

Auswirkungen keine

In Vertretung

Gesehen

gez.

gez.

Noelke
Erster Beigeordneter

Hövekamp
Bürgermeister

Anlage:

Jahresbericht 2023 des Senioren-Netzwerks Dülmen (ehemals Runder Tisch für eine aktivierende Seniorenarbeit)

522 Soziales, Ehrenamt und Senioren

48249 Dülmen,

Auskunft erteilt:

Telefon:

E-Mail:

01. Februar 2024

Herr Niehues

02594/12-522

niehues@duelmen.de

Bericht über die Aktivitäten des Senioren-Netzwerks Dülmen im Jahr 2023

I. Allgemeines

Der Runde Tisch für eine aktivierende Seniorenarbeit in Dülmen wurde am 15. Februar 2001 ins Leben gerufen. Insgesamt können die Mitglieder auf 85 Sitzungen zurückblicken.

Zum 01.01.2016 hat der Runde Tisch für eine aktivierende Seniorenarbeit in Dülmen seinen Namen in: **Senioren – Netzwerk Dülmen** geändert.

Die Teilnehmer/innen des Senioren-Netzwerks Dülmen setzen sich derzeit regelmäßig vor allem aus Vertreterinnen und Vertretern folgender Organisationen und Verbände zusammen: KAB Stadtverband, VdK-Dülmen, CDU Senioren-Union, Sport- und Gesundheitszentrum (SGZ), Kolpingfamilie Dülmen, Heilig-Geist-Stiftung, Pro Seniore Marienhof, Ev. Altenhilfzentrum, Caritas Sozialstation, Deutsches Rotes Kreuz OV Dülmen, Behindertensportgemeinschaft Dülmen, Traudich-Gruppe, Anti Rost, Dülmener Senioren Info (DSI), Freiwilligenbörse, Anna-Katharinen-Stift Karthaus, Familienbildungsstätte Dülmen, VHS, Kirchengemeinde St. Pankratius Buldern, Interessenvertretung Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen, SPD Dülmen AG 60+, Roruper Seniorenrunde sowie im Rat vertretene Fraktionen der Stadt Dülmen.

Zum 31.08.2023 wurde Frau Leah König als Sprecherin des Senioren-Netzwerks Dülmen verabschiedet, da die Stelle als Quartiersmanagerin beim Caritasverband für den Kreis Coesfeld e.V. zu diesem Termin endete. Frau Stefanie Ring ist weiterhin als Sprecherin des Senioren-Netzwerks Dülmen tätig. Zukünftig soll die Sprecherfunktion wieder von mehreren Personen als Team ausgeführt werden. Zur Bewerbung um die vakante Stelle wurden die Mitglieder des Senioren-Netzwerks Dülmen in der Sitzung vom 19.12.2023 aufgefordert.

Das Senioren-Netzwerk Dülmen entstand mit dem Ziel, die Seniorenarbeit in Dülmen zu fördern und die Seniorinnen und Senioren im Stadtgebiet zu einer aktiven Mitgestaltung ihrer Interessen und Anliegen zu motivieren. Durch eine verstärkte Vernetzung von Angeboten der Altenhilfe und eine engere Kooperation und Koordination aller mit den Anliegen und Interessen älterer Menschen befassten Organisationen und Initiativen sollten bestehende Infrastrukturen und Dienstleistungen für ältere Menschen weiterentwickelt und ausgebaut werden.

II. Aktivitäten des Senioren-Netzwerks Dülmen im Jahr 2023

Im Jahr 2023 trafen sich die Mitglieder des Senioren-Netzwerks Dülmen zu drei Sitzungen. Diese Sitzungen fanden jeweils im großen Veranstaltungsraum im einsA statt.

Am 18.04.2023 nahmen erstmals Frau Carola König als Ehrenamtskoordinatorin des Anna-Katharinenstift Karthaus und Herr Wolfgang Großmann als Beauftragter der Stadt Dülmen für die Belange von Menschen mit Behinderungen an der Sitzung des Senioren-Netzwerks teil.

Frau Katrin Hagedorn von der Kreispolizeibehörde Coesfeld musste kurzfristig den geplanten Vortrag zum Thema „Cybercrime“ absagen. Der Vortrag wurde in der Sitzung des Senioren-Netzwerks am 01.08.2023 nachgeholt und stieß auf großes Interesse. Umfangreiches Informationsmaterial wurde durch Frau Hagedorn zur Verfügung gestellt. Der Vortrag von Frau Hagedorn wurde mit dem Protokoll für die Sitzung vom 01.08.2023 in PDF-Format übersandt.

In der Sitzung vom 19.12.2023 stellte sich Frau Aline Bonhoff von der Beratungsstelle EUTB (ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) im Kreis Coesfeld den Netzwerksmitgliedern vor und erläuterte ihren Tätigkeitsbereich. Auch Frau Bonhoff stellte einen Informationsflyer zur Verfügung. Der Flyer war dem Protokoll für die Sitzung vom 19.12.2023 beigelegt.

Für das Jahr 2024 ist ein Themenabend „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ geplant.

Auch im Jahr 2023 lief die Aktion „Mach mit in Dülmen“ erfolgreich weiter. Der monatliche Stammtisch von „Mach mit in Dülmen“ wurde weiterhin im bistro orange im einsA angeboten. Die Gruppen zu den Themen „Rad fahren“, „Kunst und Kultur“, „Doppelkopf“, „Brettspiele“, „Handarbeiten“, „Quatschen und Klönen“ und „Kegeln“ treffen sich weiterhin regelmäßig. Sprecherinnen oder Sprecher für einzelne Gruppen werden weiterhin gesucht. Im Jahr 2024 finden die Treffen (Stammtisch) an folgenden Terminen statt: 21.03.; 16.05.; 18.07.; 19.09.; und 21.11.2024 jeweils um 17:00 Uhr im bistro orange im einsA. Neue Interessierte sind herzlich willkommen.

Das Senioren-Netzwerk Dülmen beteiligt sich an verschiedenen Aktionen des Netzwerks „Dülmener Allianz für Menschen mit Demenz“. Die „Dülmener Allianz für Menschen mit Demenz“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Lebensqualität von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen zu erhalten und verbessern.

Am 20.06.2023 konnte nach der pandemiebedingten dreijährigen Pause wieder der traditionelle Seniorennachmittag der Stadt Dülmen mit 180 Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchgeführt werden. Im Besonderen nahmen Gäste aus den Dülmener Alten- u. Behinderteneinrichtungen teil. Die Moderation wurde in bewährter Manier von Sven Sandbothe von Radio Kiepenkerl durchgeführt. Georg Morgenthal vom Jongliertheater Hironimus präsentierte Zirkustheater mit Köpfchen und verzauberte sein Publikum. Die jungen Mitglieder der Tanzgruppe „Jumpys“ von der DJK Dülmen tanzten zu dem Song „Wer wenn nicht wir“ von Wincent Weiss und erhielten reichlich Applaus. Traditionell wurden auch die ältesten Gäste geehrt. Dies alles bei Kaffee und Kuchen mit musikalischer Unterstützung von Frau Martina Katrinski.

Die Seniorenhilfsdienste Dülmener Senioren Info (DSI), Freiwilligenbörse und Anti-Rost waren mit einem gemeinsamen **Informationsstand** auf dem **Bürgertreff** am 03.10.2023 vertreten.

Mit der Interessenvertretung Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen (IV) gibt es eine Gruppe, die sich mit der Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes beschäftigt. Im Jahr 2023 hat die IV insgesamt vier Sitzungen abgehalten. Auf Anregung der IV wurden mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 30.03.2023 zum 01.05.2023 die Herren Wolfgang Großmann und Heinz Steentjes zu Beauftragte der Stadt Dülmen für die Belange von Menschen mit Behinderungen (ehrenamtlich) bestellt. Der Jahresbericht der Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderungen erfolgt unter TOP 4 in dieser Sitzung.

Folgende Ortsbegehungen mit der Interessenvertretung Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen wurden im Jahr 2023 durchgeführt:

- **23.05.2023 Freizeitbad düb**
Das Gebäude (Zuwegung, Umkleide, Duschen, Schwimmbecken u.a.) die Zugänge und die Ausstattung wurden begutachtet.
- **14.09.2023 Dülmener Bahnhof**
Das Umfeld und die Zuwegung zum neuen Bahnhofsgebäude (Ausschilderung, Leitsystem für Sehbehinderte, Behindertentoilette, Parkplätze u.a.) wurde begutachtet

Die Protokolle der Begehungen wurden den Ausschussmitgliedern übersandt.

gez. Niehues